

Geschäftsbericht der Online Marketing Solutions AG
für das Geschäftsjahr 2019



OMSAG
ONLINE MARKETING SOLUTIONS

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Jahresabschluss.....	3
AKTIVA.....	4
PASSIVA.....	5
Gewinn- und Verlustrechnung.....	6
Anhang für das Geschäftsjahr 2019.....	7
1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	7
2. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz.....	8
3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung.....	11
4. Sonstige Pflichtangaben.....	12
5. Gewinnverwendung.....	13
6. Abhängigkeitsbericht.....	13
7. Entwicklung des Anlagevermögens.....	14

Jahresabschluss

Bericht über die Erstellung
des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2019

der

Online Marketing Solutions AG
Marketing, Consulting im IT-Dienstleistungsbereich
Niederurseler Allee 8-10
65760 Eschborn

AKTIVA

	2019	Vorjahr
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände.	21.381,49	29.997,49
2. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	203.478,00	260.784,00
II. Sachanlagen		
1. technische Anlagen und Maschinen	6.279,00	8.790,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	109.170,83	110.688,83
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.001,00	12.501,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	67.000,00	98.000,00
3. Beteiligungen	64.552,12	56.334,53
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	17.534,43	0,00
2. geleistete Anzahlungen	0,00	3.676,00
II. Forderungen und sonstige Leistungen		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr € 0; Vj.: € 0	471.464,83	403.816,77
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	6.392,09	1.297,36
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht;	0,00	2.547,91
4. sonstige Vermögensgegenstände	41.694,64	67.536,61
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	258.475,94	220.780,97
C. Rechnungsabgrenzungsposten	22.483,25	31.883,72
D. Aktive latente Steuern	250.000,00	250.000,00
AKTIVSEITE	1.564.907,62	1.558.635,19

PASSIVA

	2019 €	Vorjahr €
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	664.000,00	664.000,00
II. Kapitalrücklage	66.400,00	66.400,00
II. Bilanzverlust	- 108.562,33	-181.107,87
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
2. sonstige Rückstellungen	391.306,18	339.376,22
C. Verbindlichkeiten		
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 15.190,36; Vj.: € 229,00	15.190,36	229,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 143.619,73; Vj.: € 104.888,38	143.619,73	104.888,38
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 37.997,36; Vj.: € 11.930,78	37.997,36	11.930,78
4. sonstige Verbindlichkeiten, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 85.984,74 Vj.: € 108.814,26 davon aus Steuern: € 60.189,50; Vj.: € 82.929,50 davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 841,70; Vj.: € 823,91	85.984,74	108.814,26
D. Rechnungsabgrenzungsposten	268.971,65	444.104,42
PASSIVSEITE	1.564.907,69	1.558.635,19

Gewinn- und Verlustrechnung

	2019 €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	5.809.809,17	6.238.561,61
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen	14.394,43	-8.091,27
3. Andere aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	160.091,75	343.134,21
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	89.871,53	77.567,61
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.493.983,36	1.765.872,40
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.652.538,20	2.870.342,19
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung: € 21.864,00; Vj.: € 21.660,00	498.600,38	585.157,52
7. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	111.587,82	106.932,07
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.068.661,17	1.159.555,36
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.204,34	7.380,37
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,16	9.809,91
davon an verbundene Unternehmen: € 0,16; Vj.: € 9.809,91		
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	195,84
davon aus der Zuführung u. Auflösung latenter Steuern: € 0,00; Vj.: € 195,84		
13. Sonstige Steuern	1.711,53	1.829,10
14. Jahresüberschuss/ i. Vj. Jahresfehlbetrag (-)	72.545,54	3.722,92
18. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-181.107,87	-2.774.430,79
21. Ertrag aus der Kapitalherabsetzung	0,00	2.656.000,00
22. Einstellung in die Kapitalrücklage nach den Vorschriften über die vereinfachte Kapitalherabsetzung	0,00	-66.400,00
16. Bilanzverlust	-108.562,33	-181.107,87

Anhang für das Geschäftsjahr 2019

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Angaben und Erläuterungen

Der Jahresabschluss der Online Marketing Solutions AG, Eschborn, im Folgenden kurz „OMS AG“ genannt, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 wurde unter Anwendung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§ 242 ff. und 264 ff. HGB) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten. Die Offenlegung des Abschlusses erfolgt unter HRB 85867 des Amtsgerichts Frankfurt am Main.

Die Gesellschaft ist zum Abschluss-Stichtag 31. Dezember 2019 eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 Abs. 1 HGB. Größenabhängige Erleichterungen wurden teilweise in Anspruch genommen.

Die Gliederung der Bilanz erfolgt nach den Vorschriften des § 266 Abs. 2 und 3 HGB. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde im Berichtsjahr das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB angewandt.

Anlagevermögen

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Selbst geschaffene immaterielle Wirtschaftsgüter werden nach § 248 II HGB aktiviert und um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Die planmäßigen Abschreibungen werden entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer linear vorgenommen.

Bei abnutzbaren beweglichen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, die einer selbstständigen Nutzung fähig sind und deren Anschaffungskosten den Betrag von netto € 800,00 nicht übersteigen, werden Abschreibungen entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer linear vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten bewertet. Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Vorräte

Die Vorräte wurden zu Herstellungskosten angesetzt.

Forderungen

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennbetrag angesetzt. Allen risikobehafteten Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen wird durch die Bildung angemessener Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Liquide Mittel

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nennwert bewertet.

Aktive latente Steuern

Bei der Bilanzierung wurden latente Steuern auf der Basis von Differenzen zwischen den Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten in der Handels- und Steuerbilanz, die sich in späteren Perioden voraussichtlich steuerentlastend abbauen, Gebrauch gemacht. Das Wahlrecht zur Aktivierung von aktiven latenten Steuern gemäß § 274 HGB wurde ausgeübt. Ab dem Berichtsjahr 2017 beinhaltet der Posten die zu erwartende Steuerentlastung aus steuerlichen Verlustvorträgen.

Rückstellungen

Bei der Bemessung der Rückstellungen wurden alle erkennbaren Einzelrisiken und ungewissen Verbindlichkeiten berücksichtigt. Die Rückstellungen sind in Höhe des Erfüllungsbetrags angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Bei den sonstigen Rückstellungen sind alle zum Bilanzstichtag erkennbaren Risiken und Verpflichtungen angemessen berücksichtigt worden und bei einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr abgezinst.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

2. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagenspiegel (Anlage zum Anhang) dargestellt. Unter der Position „EDV-Software“ wurden SW-Lizenzen und Aufwendungen für Modifikationen der Software „abas ERP“ ausgewiesen. Zum 1. Januar 2017 wurde die ERP-Software in Betrieb genommen und über einen Zeitraum von sieben Jahren abgeschrieben.

Anteilsbesitz

Folgende Beteiligungen bestanden am Bilanzstichtag:

Unternehmen	Eigenkapital in €	Anteil am Kapital	Jahresergebnis 2019 in €
DMCS GmbH, Eschborn	31.180,18	100 % 25.000 Stammkapital	4.263,11
REPUTEER GmbH, Eschborn	17.988,34	50 % 50.000 Stammkapital	-15.100,51
INTERSEO GmbH, Eschborn	62.147,85	100 % 25.000 Stammkapital	2.238,62

Ausleihungen an verbundene Unternehmen

Mit der DMCS GmbH wurde am 15. Dezember 2017 ein Darlehensvertrag in Höhe von EUR 150.000 geschlossen. Eine marktübliche Verzinsung wurde vereinbart. Im Laufe des Geschäftsjahres wurden Tilgungen vorgenommen. Zum Bilanzstichtag bestand noch ein Restbetrag in Höhe von EUR 67.000.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Sämtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind wie im Vorjahr innerhalb eines Jahres fällig. Im Berichtsjahr bestanden Forderungen in Höhe von € 560.727,03 (Vorjahr: € 473.562,77). Bestehende Ausfallrisiken wurden durch Einzelwertberichtigungen in Höhe von € 89.262,20 (Vorjahr: € 69.746,00) berücksichtigt.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Diese Position beinhaltet Forderungen aus Leistungen gegenüber der DMCS GmbH und der Interseo GmbH.

Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

In dieser Position werden Forderungen gegenüber der REPUTEER GmbH ausgewiesen. Zum Bilanzstichtag bestanden keine Forderungen (Vorjahr: € 2.547,91).

Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten Darlehensforderungen sowie debitorische Kreditoren. Alle sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Laufzeit von bis zu einem Jahr.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Der Posten enthält geleistete Lieferantenzahlungen für Vertragszeiträume nach dem Abschlussstichtag.

Aktive latente Steuern

Der Bewertungsansatz von € 250.000,00 (Vorjahr: € 250.000,00) beinhaltet aktive latente Steuern aus Abweichungen der Steuerbilanz gegenüber der Handelsbilanz sowie aus der prognostizierten Verlustverrechnungen innerhalb von fünf Jahren. Die Bewertung der latenten Steuern erfolgte zu einem Steuersatz von 27,4 %.

Eigenkapital

Die Hauptversammlung vom 29.08.2019 hat die Herabsetzung des Grundkapitals in vereinfachter Form mit Rückwirkung für das Geschäftsjahr 2018 um € 2.656.000 und die entsprechende Änderung der Satzung in § 4 Abs. 1 und Abs. 5 Grundkapital beschlossen. Die Eintragung in das Handelsregister HRB 85867 erfolgte am 23.09.2019.

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 29.08.2019 ermächtigt, das Grundkapital bis zum 28.08.2024 mit Zustimmung des Aufsichtsrats um bis zu € 332.000 gegen Bar- und/oder Sacheinlage einmal oder mehrmals zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann.

Steuerrückstellungen

Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2019 bestanden keine Steuerrückstellungen.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen enthalten Rückstellungen für Vertriebsprovisionen in Höhe von € 221.485,58 (Vorjahr: € 146.759,96). Weiterhin bestanden Rückstellungen für Personalkosten in Höhe von € 35.994,29 (Vorjahr: € 22.026,67) und Rückstellungen für Abschluss- und Prüfungskosten / Hauptversammlung von € 18.500,00 (Vorjahr € 20.800,00). Die Rückstellung für gesetzliche Aufbewahrungspflichten beträgt unverändert € 5.000. Für ausstehende Lieferantenrechnungen wurde eine Rückstellung in Höhe von € 21.379,80 (Vorjahr: € 48.385,26) gebildet. Die übrigen sonstigen Rückstellungen erhöhten sich auf € 13.487,34 (Vorjahr: € 230,16).

Die Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften in Höhe von € 75.459,17 (Vorjahr: € 96.174,17) reduzierte sich auf der Basis von Inanspruchnahmen.

Erhaltene Anzahlungen

Im Berichtsjahr wurden vereinnahmte Anzahlungen für Kunden in Höhe von € 15.190,36 (Vorjahr: € 229,00) aus dem Projektgeschäft bilanziert.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich stichtagsbedingt von € 104.888,38 im Vorjahr auf € 143.619,73 im laufenden Jahr. Die Erhöhung der offenen Verbindlichkeiten steht im Zusammenhang mit volumenabhängigen Provisionsabrechnungen zum Stichtag sowie noch nicht fällige andere Dienstleistungsrechnungen.

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

In dieser Position werden Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Tochtergesellschaften (Provisions-Verbindlichkeiten) in Höhe von € 37.997,36 (Vorjahr: € 11.930,78) ausgewiesen.

Sonstige Verbindlichkeiten

In dieser Position werden Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von € 60.189,50 (Vorjahr: € 82.929,50) und aus sozialer Sicherheit in Höhe von € 841,70 (Vorjahr: € 823,91) ausgewiesen. Die übrigen sonstigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen kreditorische Debitoren.

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten enthält erhaltene Kundenzahlungen für Leistungen nach dem Abschlussstichtag sowie Abgrenzungen von bereits fakturierten, noch zu erbringenden Leistungen in Höhe von € 268.971,65 (Vorjahr: € 444.104,42).

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Gesellschaft erwirtschaftete im Berichtsjahr Umsatzerlöse in Höhe von € 5.809.809,17 (Vorjahr: € 6.238.561,61) und liegt somit 6,91 % oder TEUR 429 unter dem Vorjahreszeitraum. Nach Ländergruppen wurden folgende Umsätze erzielt: Inland – TEUR 4.273 (-12 % Vorjahr); EU – TEUR 1.124 (+ 49% Vorjahr) und in den Drittländern – TEUR 413 (-6,8 % Vorjahr). Umsatzerlöse resultieren sich aus Dienstleistungen für SEO, SEA, SMM und WEB Projekte.

Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen

Im Rahmen von Projektaufträgen wurden Leistungen noch nicht abgerechnet.

Sonstige betriebliche Erträge

Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen werden u. a. Erträge aus Weiterberechnungen, Versicherungsentschädigungen, Erstattungen, verrechnete sonstige Sachbezüge und Erträge aus dem Eingang abgeschriebener Forderungen ausgewiesen.

Aufwendungen für bezogene Leistungen

In dieser Aufwandsposition sind die Kosten der Warenabgabe wie Fremdleistungen und Provisionsaufwendungen enthalten. Im Berichtsjahr sind Aufwendungen in Höhe von € 1.493.983,36 (Vorjahr: € 1.765.872,40) angefallen. Die Reduzierung der Aufwendungen ist durch die Volumenänderung in den Umsatzerlösen begründet.

Personalaufwand

Der Personalaufwand konnte im laufenden Jahr gegenüber dem Vorjahr um 8,8 % oder € 304.361,13 reduziert werden. Die Einsparung wurde durch den Rückgang der Anzahl von Mitarbeitern begründet. Zum Bilanzstichtag waren 73 Mitarbeiter im Unternehmen beschäftigt. Im gleichen Vorjahreszeitraum waren im Unternehmen 79 Mitarbeiter beschäftigt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (sbA) ist gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang von € 90.894,19 oder 7,8% zu verzeichnen. Die Kosten für Mietflächen konnten im Berichtsjahr reduziert werden. Mehraufwendungen sind für Werbung und Rechts- und Beratungskosten entstanden.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Durch den Wegfall des Gesellschafterdarlehens werden auch entsprechenden Zinsaufwendungen nicht mehr bilanziert.

Abschreibungen auf Finanzanlagen

Abschreibungen auf Finanzanlagen sind im Berichtsjahr nicht angefallen.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Steueraufwendungen aus der Veränderung von latenten Steuern sind im laufenden Jahr nicht angefallen. Der Bilanzansatz „Latente Steuern“ ist unverändert geblieben.

4. Sonstige Pflichtangaben

Namen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

Vorstand

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres gehörten die folgenden Personen dem Vorstand an:

Ulv Michel Kaufmann Bad Homburg v.d.H.

Auf die Angabe der Gesamtbezüge des Vorstandes wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr folgende Personen an:

Riklef von Schüssler	Vermögensberater	Bad Homburg v. d. H.	Vorsitzender
Kevin Grau	Rechtsanwalt	Wiesbaden	
Jens Klemann	Unternehmensberater	Frankfurt am Main	

Die Vergütung für die Mitglieder des Aufsichtsrats betrug im Berichtsjahr netto € 9.000. (Vorjahr: € 9.000)

Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr durchschnittlich 76 Mitarbeiter (Vorjahr: 79 Mitarbeiter). Zum Bilanzstichtag 31.12.2019 waren im Unternehmen 73 Mitarbeiter beschäftigt. Einen Teilzeitvertrag hatten fünf Mitarbeiter. Mit neun Mitarbeitern bestand ein Vertrag zur Ausbildung.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen

Büroräume Eschborn	€ 986.060,00
<u>Kfz-Leasing</u>	<u>€ 79.577,44</u>
Total	€ 1.065.637,44

5. Gewinnverwendung

Der Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2019 in Höhe von € 72.454,54 wurde auf neue Rechnung vorgetragen.

6. Abhängigkeitsbericht

Der Vorstand hat gemäß § 312 AktG einen Bericht über die Beziehung zu verbundenen Unternehmen aufgestellt und erklärt:

Unsere Gesellschaft unterhielt, wie in den vergangenen Geschäftsjahren, Beziehungen zu verbundenen Unternehmen. Für die aufgeführten Rechtsgeschäfte wurden angemessene Gegenleistungen erbracht. Durch die im Bericht angegebenen getroffenen oder unterlassenen Maßnahmen wurde die Gesellschaft nicht benachteiligt. Diese Beurteilung unterliegt den Umständen, dass uns keine nachteiligen berichtspflichtigen Vorgänge zum Zeitpunkt der Bilanzierung bekannt waren.

Unterschrift der Geschäftsleitung



Ort, Datum

Unterschrift

Eschborn, 24. März 2020

Ulv Michel, Vorstand OMS AG

7. Entwicklung des Anlagevermögens

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Buchwert	Buchwert
	01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	31.12.2019 EUR	01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	67.076,61	0,00	0,00	0,00	67.076,61	37.079,12	8.616,00	0,00		45.695,12	21.381,49	29.997,49
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	466.431,75	0,00	0,00	0,00	466.431,75	205.647,75	57.306,00	0,00		262.953,75	203.478,00	260.784,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	533.508,36	0,00	0,00	0,00	533.508,36	242.726,87	65.922,00	0,00	0,00	308.648,87	224.859,49	290.781,49
II. Sachanlagen												
1. Technische Anlagen und Maschinen	27.628,70	0,00	0,00	0,00	27.628,70	18.838,70	2.511,00	0,00		21.349,70	6.279,00	8.790,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	378.037,72	43.344,49	3.071,18	0,00	418.311,03	267.648,98	43.154,82	1.663,60		309.140,20	109.170,83	110.688,83
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	405.666,42	43.344,49	3.071,18	0,00	445.939,73	286.487,68	45.665,82	1.663,60	0,00	330.489,90	115.449,83	119.478,83
III. Finanzanlagen												
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	12.501,00	12.500,00	0,00	0,00	25.001,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.001,00	12.501,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	98.000,00	0,00	31.000,00	0,00	67.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67.000,00	98.000,00
3. Beteiligungen	117.284,53	8.217,59	0,00	0,00	125.502,12	60.950,00	0,00	0,00	0,00	60.950,00	64.552,12	56.334,53
Finanzanlagen	227.785,53	20.717,59	31.000,00	0,00	217.503,12	60.950,00	0,00	0,00	0,00	60.950,00	156.553,12	166.835,53
	1.166.960,31	64.062,08	34.071,18	0,00	1.196.951,21	590.164,55	111.587,82	1.663,60	0,00	700.088,77	496.862,44	577.095,85